

05. Mai 2022

Planen und Bauen

Grüne "Oase" an der Weberstraße fast fertig

Offizielle Einweihung mit Programm am Samstag, 14. Mai, 10:30 Uhr // Platz für Spiel, Bewegung und Ruhepause für Jung und Alt

Die ersten Blüten treiben aus und kündigen in satten Farben den Frühling an, die letzten Bauzäune verschwinden bald: Dann ist die öffentliche Grünanlage an der Weberstraße, vor dem Eingangsbereich zum Kardinal-Diepenbrock-Stift, rundum erneuert. Die in die Jahre gekommene Fläche wurde völlig neu konzipiert und ist nun eine kleine grüne "Oase" in der Bocholter Innenstadt, die zum Verweilen und Spielen einlädt. Die Bocholter Bürgerschaft wirkte an der Neugestaltung mit.

Jung und Alt finden dort jetzt Platz und Angebote für Spiel, Bewegung und Ruhepausen. So bietet die Grünanlage einen Spielbereich mit einem Kletter- und Balancierparcours, eine Gruppenschaukel und einen kleinen Wasserspielbereich. Die Sitzbänke, die den umlaufenden Rundweg begleiten, sind in komfortabler Sitzhöhe eingebaut und mit Arm- und Rückenlehnen ausgestattet, was gerade Senioren entgegen kommt. Eine große "Hollywood-Schaukel", Pedaltrainer vor Sitzbänken und eine auf Federn gelagerte Wipp-Bank laden zum Ausprobieren ein. Die Wege über die Grünfläche wurden auf Wunsch der Bewohnerinnen und Bewohnern des Diepenbrock-Stifts ringförmig angelegt und bieten neben der Anbindung an den Fußweg der Weberstraße auch zwei direkte Zugänge an die benachbarten Parkplätze.

Bei der Umgestaltung sind robuste Baumaterialien wiederverwendet worden. So sind beispielsweise die Randeinfassung des Weges und die Rinne des Wasserspielplatzes aus vorhandenen Pflastersteinen hergestellt worden. Die Kosten der Umgestaltung von rund 350.000 Euro werden durch Mittel der Städtebauförderung getragen.

Ideen aus der Bürgerschaft

Die Gestaltungsideen für die Fläche stammen von der Bewohnerschaft des Kardinal-Diepenbrock-Stifts, den Kindern der angrenzenden Kita St. Theresia und Bocholterinnen und Bocholtern, die sich im Rahmen eines mehrstufigen Beteiligungsprozesses und einer Online-Umfrage des Projektes "[Zukunftsstadt Bocholt 2030+](#)" beteiligt hatten.

Offizielle Einweihung am 14. Mai

Die Anlage wird mit einem kleinen Festakt offiziell am Samstag, 14. Mai, um 10:30 Uhr durch Bürgermeister Thomas Kerkhoff eingeweiht.

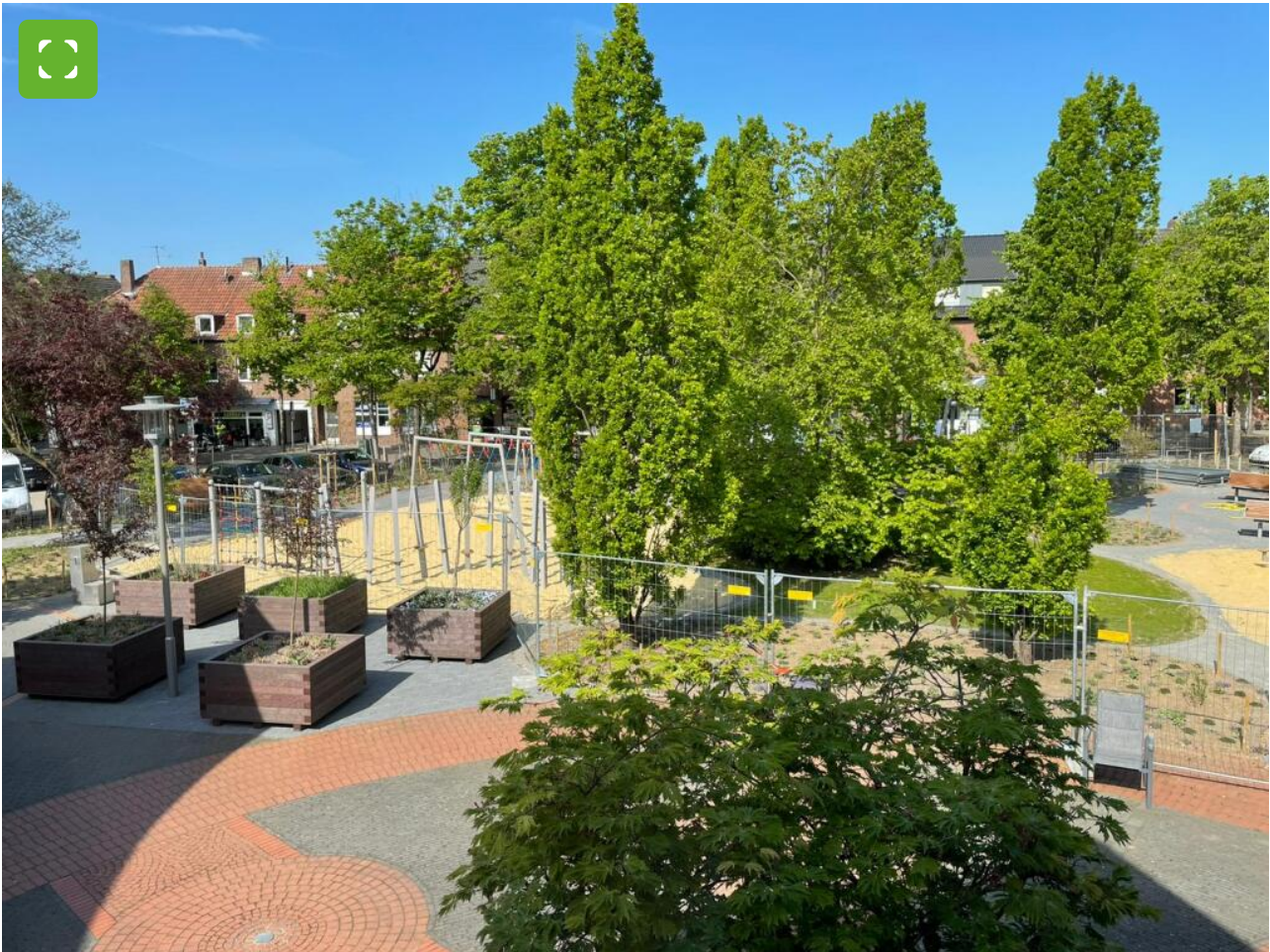
Das Team des Projektes "Zukunftsstadt Bocholt" hat ein kleines Rahmenprogramm mit verschiedenen Aktivitäten für diesen Tag organisiert. Die "Rolli-fit-Gruppe" des Vereins "Leben im Alter" wird ab 11 Uhr die Möglichkeiten eines Bewegungstrainings mit und am Rollator demonstrieren und dazu einladen, mitzumachen. Kinder können sich ab 10 Uhr an der "Slackline" austoben. Um die neuen Sitze zusätzlich als eine Art "Sportgerät" zu erkunden, wird um 12 Uhr und 13 Uhr ein "Bank-Parcours für jedermann" vorgestellt. Die nahegelegene Kita St. Theresia wird zudem eine Kinderschmink-Aktion anbieten.

Ebenfalls sind auf der Fläche Hochbeete aufgestellt, die an diesem Tag zusammen mit Bewohnerinnen und Bewohnern des Kardinal-Diepenbrock-Stifts sowie dem Verein "Essbare Stadt Bocholt-Borken" bepflanzt werden und das ganze Jahr über von Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern, Nachbarn und Kindern der Kita gemeinschaftlich gepflegt werden können.

Hintergrund und Zusatzinformationen

Die Umgestaltung der Grünfläche an der Weberstraße stellt eine von vielen Maßnahmen aus dem sogenannten "[Integrierten Handlungskonzept für die Innenstadt der Stadt Bocholt](#)" (ISEK), ein Katalog mit vielen Verbesserungsmaßnahmen für eine attraktive Innenstadt, dar.

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Projekt "Zukunftsstadt" zielt auf eine möglichst repräsentative Bürgerbeteiligung und eine aktive Mitwirkung bei der Innenstadtentwicklung ab. Insgesamt wurden drei Beteiligungsworkshops zur Grünfläche an der Weberstraße und zusätzliche Aktionen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern der Senioreneinrichtung und den Kindern der Kita St. Theresia durchgeführt.



© R. Oechtering



© R. Oechtering



© R. Oechtering



© R. Oechtering



© Stadt Bocholt



© Stadt Bocholt